

**Über den Ablauf des Aufstiegs**  
(Der Dimensionswechsel)  
– von Drunvalo Melchizedek –



**Der naturgewollte Aufstieg in die 5.Dimension und seine Verhinderungsstrukturen.**

Was Seher und Weise schon jeher zu wissen schienen, kann aus rein wissenschaftlicher Sicht durchaus bestätigt werden. Mit erstaunlicher Genauigkeit sind diesbezügliche ältere Prophezeiungen bisher eingetreten, und zu den Klassikern dieser Vorhersagen zählt zweifellos der Tzolkin – der Maya-Code. Darin wird detailgenau ein kosmisches Ereignis beschrieben, was erst heute durch die Technik wahrgenommen wird. Nach Aussage der Mayas soll um 2012 ein gewaltiger Veränderungsprozess eintreten. Die Mayas beschreiben ihn als "Aufstieg in die 5.Dimension".

Laut Maya-Aussage wird unsere Erde vom "kosmischen Zentrum" gesteuert, ein Vorgang, der über unsere Sonne und einen galaktischen Synchronisationsstrahl ausgeht (Hunab Ku). Dass sich auch diese Darstellung bewahrheiten könnte, spricht für neueste astrophysikalische Beobachtungen.

Man hat in den letzten Jahren Signale aus den tiefsten Bereichen des Universums aufgefangen, deren Energie von einer nicht für möglich gehaltenen Intensität ist. Weltweit rätseln Fachleute über dieses Szenario. Diese Signale scheinen kein Zufall zu sein; sie scheinen genau auf unsere Erde gerichtet zu sein, wie ein Scheinwerfer, der auf etwas gerichtet ist. Man hat festgestellt, dass die Strahlung nicht gleichförmig, sondern wie ein Scheinwerfer ausgerichtet sind. Die Erde ist dabei inmitten dieses Strahls, der ausgesendet wurde.



Das Besondere an diesen Strahlen ist: Sie sind so energiereich, dass sie sogar unserer Moleküle und Atome verändern können. Zum anderen ist die Frequenz so hoch, dass sie, als Informationssignal, unvorstellbare Datenmengen übertragen könnten (Trägerfrequenz).

Diese Erscheinungen entsprechen in auffälliger Weise einem Ereignis, welches die Maya in ihrem Tzolkin beschrieben. Hier heißt es, dass ein "Galaktischer Synchronisations-Strahl" von der Quelle des Universums aus die Erde beeinflusst. Diese Quelle wird von den Mayas "Hunab-Ku", = "die Kraft, die Leben schafft", genannt. Hunab-Ku bezeichnet nach der Tradition der Maya aber auch das Herz des Kosmos, in dem das Prinzip der Dualität sich in der Einheit auflöst. Für die Maya war Hunab-Ku die Ur-Energie und wurde mit Gott dem All-Schöpfer verglichen. Die Menschheit ist einem Prozess ausgesetzt, der als Schwingungserhöhung gedeutet werden kann.

### **Die Quelle, aus der alle Schwingungen hervorgehen, und zu der alles zurückkehrt!**

Dr. José (Tzolkin), schreibt in seinem Buch "Der Maya Faktor": "Wir können uns einen Strahl vorstellen, der vom kosmischen Herzen ausgeht. Wie bei einem Strahl eines Leuchtturms ist der Kegel um so breiter, je größer die Entfernung ist. Nehmen wir an, ein kleines Schiff passiert weit draußen auf der See diesen Lichtkegel."

Dr. Brian, Astrophysiker, sagt:, "Jeder Mensch besitzt das Potential, unmittelbar – auf extrasensorischen, sinnlichen und elektromagnetischen Wege – mit der Energie/Information dieses Strahls in Verbindung zu treten und, da dieser Strahl unmittelbar vom Herzen der Galaxis ausgeht, auf diesem Wege seinen eigenen wahren Geist, seinen höheren Geist, seinen tiefsten Geist wachrufen zu können."

Diese kosmischen Strahlen, die in wenigen Augenblicken mehr Energie freisetzen als die Energie des gesamten Universums(!) führen zu einer Kompression von Zeit und Raum. Hier brechen

Wirklichkeiten zusammen. Hierdurch scheint der Traum der Schöpfung in den Aufwachtraum einzutreten, und in diesem Aufwachzustand oder 'Erwecktem Zustand' (der ein vollbewusster Zustand ist) erkennen wir uns als Einheit, als ein aktiver Teil vom Ganzen, als "Alles ist Gott".

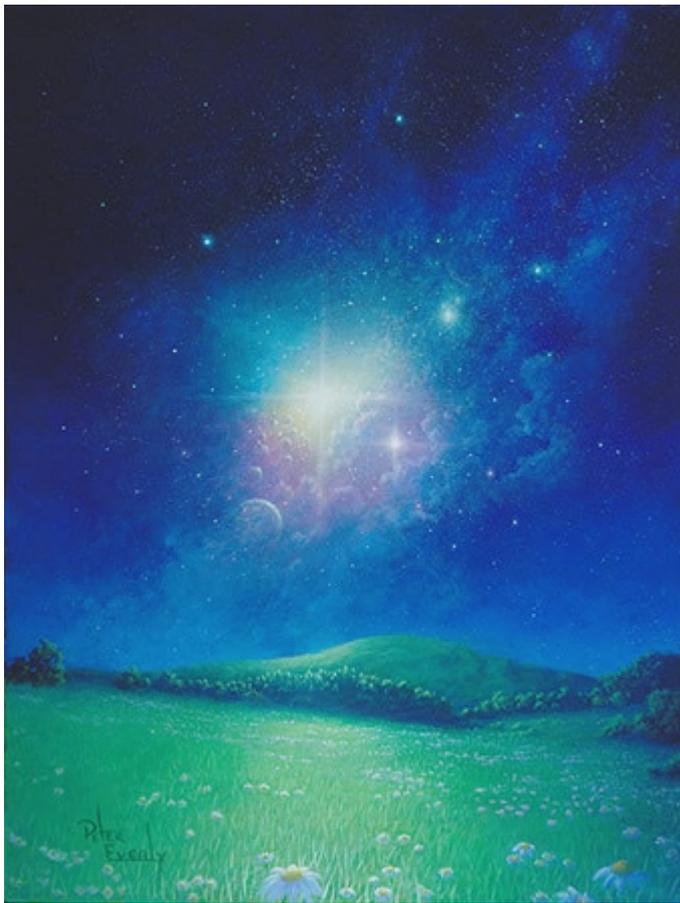
### **Die Reaktivierung der höheren Dimension eröffnet eine fundamentale Erweiterung unseres Bewusstseinspektrums.**

Es gibt zunehmend Wissenschaftler, die davon ausgehen, da die Erzeugung dieser Strahlen einen nicht unerheblichen Einfluss auf die Entwicklung unseres Lebens hat. Die Maya glaubten, mit dem Geist der Sonne in Verbindung zu stehen, der für sie vom Zentrum des Universums (Hunab-Ku) gespeist wird; für die Maya hatte die Galaxis "Absichten". Betrachten wir den Maya-Code eingehender, so stellen wir fest, dass dieser Code in verblüffender Weise mit dem DNS-Code des Menschen übereinstimmt. Verschiedene Kulturen haben im Laufe ihres Daseins aus der Beobachtung der natürlich ablaufenden kosmischen Zyklen Systeme entwickelt, die bis heute zur Vorhersage von Ereignissen verwendet werden. Diese verschiedenen Systeme demonstrieren eine erstaunliche Übereinstimmung in Inhalt, Symbolik und Konzept, ob nun westlich, östlich, moderner oder antiker Weisheit. – Ganz offensichtlich greift gegenwärtig eine höhere Ordnung in unseren Evolutionsprozess ein.

Man kann unseren energetischen Körper auch als Lichtkörper bezeichnen. Jede Lebensform, die in der grobstofflichen Materie in Erscheinung tritt, ist von einem feinstofflichen Double: dem Ätherkörper geführt. Dieser Ätherkörper wird von einer Grundstruktur als feinstofflich definiert, die als der 64er Genetische Code bekannt ist. Die 64 Hexagramme des I. Ging stehen quasi als archetypische Entsprechung dieser Grundstruktur. Die 64 Hexagramme des I. Ging bestimmen das Maß der Ordnungsstruktur des Lebens. Als feinstofflicher Genetischer Code sind die 64 Hexagramme mit dem viert-dimensionalen Licht-Körper strukturiert über die 260 KIN des Tzolkin – in die höher-dimensionalen Ebenen hinein verbunden. Auf diese Weise entsteht eine Verbindung des dritt-dimensionalen Formkörpers mit den höher-dimensionalen Informations- bzw. Geistfeldern. In unserem gegenwärtigen feinstofflichen Genetischen Code existiert nur eine relativ kleine Fülle aus der Ganzheit des Galaktischen Codes Tzolkin. Weil unser Lichtkörper bisher kaum eine Anbindung hatte, waren wir außerstande, aus den höheren Dimensionen Informationen in unsere DNS und damit in unser Bewusstsein zu holen. Die Reaktivierung der höheren Dimension eröffnet eine fundamentale Erweiterung unseres Bewusstseinspektrums! Der Tzolkin kann hierzu auch als Schnittstelle verstanden werden. Diese Schnittstelle wird benötigt, um an die Informationsebene der nächst höher-dimensionalen Welt – in unseren Fall der fünften Dimension – anzukoppeln. Unser materieller Körper, genauer gesagt: dessen Struktur und Aufbau, entscheidet für die höher-dimensionale Anbindung. – Eine Frage, die damit auftaucht: "Richten sich unsere Wahrnehmungs-Organen neu aus?".

Vieles spricht dafür, dass der prophezeite Aufstieg in die 5.Dimension unmittelbar bevorsteht. Bisher scheint kein plausibler Grund erkennbar, dass sich dieses Wunder tatsächlich nicht ereignet. Im Gegenteil, immer mehr Forschungsergebnisse weisen auf eine tatsächliche Erfüllung dieser Prognose hin.





## **Der große Umschwung**

Ein Großteil der Propheten und Eingeborenenvölker der Welt sieht eine "große Veränderung" auf die Welt und die Menschheit zukommen. Wir sehen diese Veränderung letztlich, genauer betrachtet, als eine planetare Dimensionsverlagerung auf eine neue Daseinsebene in Verbindung mit einer Veränderung des Bewusstseins, – hin zu einem Christus- oder Einheitsbewusstsein. Im letzten Kapitel werden wir uns eingehend die große Veränderung selbst ansehen, – und das, was wir daraus verstehen können. In diesem Kapitel werfen wir einen kurzen Blick in die Natur der Dimensions-Verschiebung, die mit dieser Veränderung einhergeht, um eine nun hier auf der Erde lebbare Weisheit zu finden, die bei all diesen Veränderungen für eine Erhaltung der rechten Balance sorgt. Das Wesen einer Dimensions-Verschiebung zu verstehen, ist ein Weg, das eigene spirituelle Wachstum zu beschleunigen, und die Zeit, die uns auf diesem schönen Planeten bleibt, optimal zu nutzen.

Zu einer Dimensions-Verschiebung kommt es dann, wenn ein Planet oder kosmischer Körper von einer Dimension in eine andere wandert. In unserem Fall wird es eine Bewegung von der dritten in die vierte Dimension sein. Der gesamte Planet und alle auf ihm werden den Übergang von einer Dimension zu einer anderen erfahren. Die amerikanischen Indianer glauben, dass wir im Begriff sind, von der vierten Welt in die fünfte zu gelangen, eine Veränderung, der ein Tag vorausgeht, den sie den Tag der Reinigung nennen. Der Unterschied hinsichtlich der Zahlen kommt dadurch zustande, dass sie die Große Leere als eine Welt mitrechnen und ihre Zählung bei diesem Punkt beginnt. Die dritte Dimension der Melchizedeks und die vierte Welt der amerikanischen Indianer entsprechen sich also.

Sofern ihr das wollt, könnt ihr die Natur dieser Transformation auf die nächste dimensionale Ebene oder nächste Welt verstehen. Obwohl es wahrscheinlich eine sehr schnelle Transformation sein

wird, können wir ihre Natur sehen und verstehen, worin die Veränderungen bestehen, in die wir uns hineinbegeben müssen. Es lüftet außerdem den Schleier von den Ereignissen dieser Welt und erklärt, warum sie geschehen, was dem Geist und Herzen Klarheit im Hinblick auf diese Transformation ermöglicht, während wir sie durchlaufen.

### **Ein Dimensionswechsel im Überblick**

Auf Planeten in dieser Galaxis beginnen normalerweise zuerst die geo-magnetischen Felder schwächer und dann stark schwankend zu werden; die Zivilisation auf dem Planeten beginnt zusammenzubrechen, und schließlich setzt die letzte Phase ein. Die Endphase dauert gewöhnlich nicht länger als zwei Jahre, fast immer jedoch mindestens drei Monate. In dieser Phase beginnt die Zivilisation sich aufzulösen, und allein schon, am Leben zu sein, wird zu einer äußerst gefährlichen Angelegenheit. Alle Systeme, die die Zivilisation zusammenhalten, zerfallen, und es herrscht Chaos. Das ist der Zeitraum, auf den sich die meisten Religionen, zum Beispiel die der Mormonen, vorbereitet haben. Es ist die Zeit, in der wir noch in der dritten Dimension auf der Erde sind, bevor wir wirklich den Übergang in die vierte Dimension vollziehen.

Dann kommt ein Zeitraum von fünf oder sechs Stunden vor Beginn der Verlagerung in die neue Dimension. Das ist eine sehr merkwürdige Zeit, in der die vierte Dimension wie durch Lecks in die dritte Dimension einsickert. Es ist wirklich hilfreich, zu wissen, dass das kommt. Wenn es zur tatsächlichen Verschiebung kommt, wird an ihr kein Zweifel bestehen. Es kommt zu bestimmten Farb- und Formveränderungen, die sich bei den meisten Menschen ihrem Bewusstsein entziehen. Von diesem Punkt an haben wir die dritte Dimension der Erde verlassen. Gewöhnlich wird sich zu diesem Zeitpunkt die Achse des Planeten verschieben, aber das werden wir nicht merken, da wir uns buchstäblich in einer neuen Raum-Zeit-Dimension befinden werden. Es gibt immer auch noch andere Möglichkeiten, wie sich das abspielen könnte, aber das ist jedenfalls der normale Gang der Dinge.

Durch das Passieren der Großen Leere werden wir in die vierte Dimension der Erde eintreten. Das Leben wird dramatisch anders werden. Aufstieg, Wiederauferstehung und endgültiger Tod werden alle vor dieser Phase stattfinden. Die Geburt in eine neue Welt wird begonnen haben. Das nachfolgende Szenarium schildert in allen Einzelheiten, wie ein Wechsel in eine andere Dimension generell im Universum geschieht, doch die Erde ist ein Sonderfall. Ich werde zunächst über einen normalen Übergang berichten, als stünde ein solcher bevor, doch unser eigener könnte und wird mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit zu etwas Anormalerem führen. Die Geschichte kann auch eine ganz andere Richtung nehmen, als ich es euch jetzt gleich sage. Es hängt von der Liebe ab, die wir füreinander als planetare Rasse von Lebewesen haben. Am Ende des Abschnitts zu diesem Thema werde ich noch eine weitere Theorie dazu vorstellen. Es ist jetzt noch zu früh, um mit Sicherheit sagen zu können, dass es so kommen wird, aber zumindest scheint es so.

### **Die ersten Anzeichen**

Erstes Anzeichen der planetaren Verlagerung in eine neue Dimension ist eine eklatante Schwächung des geo-magnetischen Feldes, von dem die Wissenschaft ja bereits weiß, dass es in den letzten 2000 Jahren, zumindest seit Jesus erschien, stetig gesunken ist. In den letzten 500 Jahren hat das Erdmagnetfeld noch dramatischer abgenommen. Während wir uns dieser Verlagerung nähern, wird das geo-magnetische Feld verrückt zu spielen beginnen, was ebenfalls bereits eingetreten ist. Die Flughäfen der Welt mussten für ihre Flughafenkarten ohnehin schon die magnetische Fehlerberichtigung für den magnetischen Norden ändern, um automatische Instrumente nutzen zu können. Die letzten dreißig Jahre konnte man sehr eigenartige Magnetfeld-Veränderungen beobachten. Die Zugvögel ziehen nicht mehr zu ihren gewöhnlichen Orten zurück. Vögel benutzen Magnetlinien als Navigationshilfe, um den Nachhauseweg zu finden, und diese Linien haben sich dramatisch geändert. Ich glaube, dass das auch der Grund ist, warum Wale und

Delfine stranden, denn auch sie orientieren sich auf ihren Wanderungen an diesen Linien. Viele Magnetlinien, die immer entlang der Küste verliefen, haben sich nun landeinwärts verlagert. Wenn die Cetazäen ihnen folgen, stoßen sie auf Land und stranden. Irgendwann schließlich wird das geomagnetische Feld wahrscheinlich zusammenbrechen und auf Null fallen. Das ist in der Erdgeschichte schon viele Male vorgekommen.

Wenn das geschieht, wären mehrere Szenarien denkbar. Das Feld könnte sich umkehren, und es könnte zu einer Vertauschung der Pole kommen. Oder das Feld könnte, nachdem der Nullpunkt erreicht ist, zur gleichen Polkonfiguration zurückkehren, nur mit einer völlig anderen Achse. Es gibt verschiedene Weisen, wie es sich verändern könnte, aber für euch und euren Aufstieg zur nächst höheren Dimension spielt das keine Rolle. *(Anmerkung des Lektors: Inzwischen ist geklärt, dass die Erde – wie bereits andere Planeten – "monopolar" sein wird, das heißt: Die Erdkruste wird den einen, äußeren Pol bilden, das Erdzentrum den anderen.)* Ihr werdet nicht auf dieser Ebene der Erddimensionen anwesend sein, also werdet ihr diese Veränderung nicht unmittelbar miterleben.

Es gibt noch viele andere, subtile energetische Veränderungen, wie etwa die der Schumann-Frequenz (die Basisresonanzfrequenz des Planeten Erde), die sich verändern wird, bevor es zur Verlagerung in die andere Dimension kommt, doch die geo-magnetische Veränderung ist die größte. Ich werde nicht auf die Schumann-Frequenz eingehen, da die Regierung der Vereinigten Staaten sich nach Kräften bemüht hat, zu leugnen, dass diese Veränderung stattfindet. Wenn ihr wirklich die Wahrheit wissen wollt, prüft es über die Daten von Deutschland und Russland nach, denn beide Nationen verfügen über Informationen zu diesem Thema, die in äußerstem Widerspruch zur Position unserer Regierung stehen. Ihr könnt euch auch mit den Büchern von Gregg Braden befassen. Seine Arbeit ist einleuchtend und ehrlicher.

Die Bedeutung des geo-magnetischen Feldes liegt in ihrer Auswirkung auf den menschlichen Geist, wenn und falls es auf Null geht und dort länger als etwa zwei Wochen verweilt. Russischen Berichten zufolge wurden in der Frühzeit der Raumfahrt, wenn man russische Mannschaften ins All schickte und sie für länger als zwei Wochen weitgehend außerhalb des geo-magnetischen Feldes der Erde waren, die Kosmonauten buchstäblich verrückt. Genau das geschah nach dem Niedergang von Atlantis: die Menschen verloren ihr Gedächtnis und drehten durch. Anscheinend sorgt der Erdmagnetismus dafür, dass unser Erinnerungsvermögen intakt bleibt, so ähnlich wie bei einer Ton-Kassette, und er ist mit unserem Emotionalkörper verbunden. Die Russen entwickelten also ein kleines, am Gürtel zu tragendes Gerät, mit dem die Kosmonauten ausgestattet werden, um während ihres Aufenthalts im Weltraum ein normales geo-magnetisches Feld um den Körper aufrecht zu erhalten. Ich bin sicher, dass die NASA dasselbe getan hat.

Es mag seltsam wirken, dass der Geomagnetismus unsere Emotionen beeinflussen soll, aber denkt einfach nur einmal daran, was bei Vollmond geschieht. Dabei bewirkt der Vollmond nur leichte geo-magnetische Veränderungen, und doch sind die Auswirkungen offensichtlich. Überprüft in jeder Großstadt der Welt einmal die Polizeistatistik für den Tag vor Vollmond, den Vollmondtag selbst und den Tag danach. Es gibt an diesen Tagen mehr Morde, mehr Vergewaltigungen und generell mehr Kriminalität als zu allen anderen Zeiten. Geht jedoch das geo-magnetische Feld in Richtung Null, so wird das Problem noch viel größer. Selbst die Veränderungen an der Börse basieren auf menschlichen Emotionen, also könnt ihr sehen, wie größere Bewegungen in den geomagnetischen Feldern der Erde, die länger als zwei Wochen anhalten, in der Welt Chaos anrichten können.

### **Die Phase vor dem Übergang**

Das ist ein Zeitraum, der sich gewöhnlich über drei Monate bis zwei Jahre erstreckt. Meistens wird er durch die Geomagnetik ausgelöst, die Menschen verrückt macht. Das verursacht den Kollaps der

Sozialsysteme der Welt. Es kommt zum Börsenkrach, Staaten werden unregierbar, und es wird das Kriegsrecht verhängt, was aber nichts bringt, da das Militär das gleiche Problem hat. Dem folgt eine Verknappung von Lebensmitteln und anderen Gütern, ohne dass sich Hilfe abzeichnet. Zu allem Überfluss werden die meisten Menschen paranoid und greifen nach ihren Schusswaffen. Es gibt keinen sicheren Ort auf der ganzen Erde.

Aufgrund der immensen Hilfe jedoch, die unsere spirituellen Brüder von außerhalb der Erde uns gespendet haben und aufgrund der dramatischen Bewusstseinsveränderungen, die wir selbst erreicht haben, stehen die Chancen ausgezeichnet, dass wir diese gefährliche Periode nicht durchmachen werden, und wenn ja, dann nur sehr kurz. Tatsache ist, dass es mich nicht überraschen würde, wenn wir überhaupt keine Vorwarnung hätten, außer den fünf bis sechs Stunden, von denen wir unten sprechen.

Würden wir uns auf der physischen Ebene vorbereiten, so würden wir in einer Erdhöhle Lebensmittel und andere Vorräte für mindestens zwei Jahre lagern. Würden wir uns jedoch zu Beginn der Verlagerung in diese unterirdische Festung begeben, so kämen wir nicht mehr heraus. Wieso? Weil der Dimensionswechsel uns auf eine neue Ebene des Erdbewusstseins bringen wird, einen Ort, an dem die dritte Dimension, unsere normale Welt, nicht existiert. Nachdem der Übergang erst einmal begonnen hat, wird die Welt der dritten Dimension verschwinden, also ist es für uns nicht machbar, Nahrungsmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfs unter der Erde zu lagern und uns selbst dorthin zu begeben und zu erwarten, dass wir dann, wenn alles vorbei ist, wieder zum Vorschein kommen und weiterleben würden wie gewohnt.

Ein nicht unerheblicher Teil unserer Bevölkerung hat das neulich in Erwartung eines Jahr-2000-Problems getan. Es gibt nichts daran auszusetzen, das zu tun, euch muss nur klar sein, dass es euch nicht retten kann. Physische Vorbereitungen werden euch in den höheren Dimensionen nicht helfen. Der Erfolg dort hängt von eurem spirituellen Bewusstsein und vor allem von eurem Charakter ab. Ja, Charakter. Ich erkläre das bald noch.

### **Fünf bis sechs Stunden vor dem Übergang**

Diese Phase ist eine merkwürdige, zumindest aus menschlicher Sicht. Den Angehörigen des Indianerstammes, in den ich zunächst bei meiner Ankunft auf der Erde hineingeboren wurde, des Stamms aus dem Taos Pueblo, wird gesagt, sie sollten sich dann ins Pueblo zurückziehen, die Vorhänge vorziehen, nicht nach draußen sehen, und beten. Nach draußen zu sehen, würde nur Angst wecken, und das könnt ihr dabei am allerwenigsten gebrauchen.

In diesem Stadium setzt ein eigenartiges Phänomen ein. Die beiden Dimensionen beginnen sich nämlich zu überlappen. Ihr sitzt vielleicht bei euch zu Hause in einem Zimmer, und plötzlich erscheint von irgendwoher aus dem Nichts etwas, für das ihr und euer Geist keine Erklärung habt. Es wird ein Objekt der vierten Dimension sein, das nicht in euer Bild der Wirklichkeit hineinpasst. Ihr werdet Farben sehen, die ihr noch nie zuvor in eurem Leben gesehen habt. Diese Farben werden immer heller werden, und es wird so wirken, als würden sie von einer eigenen Lichtquelle gespeist. Die Farbe wird eher so wirken, als würde sie ausgestrahlt anstatt reflektiert. Und die Objekte haben eine Form, die sich euer Kopf nicht erklären kann. Diese Objekte werden das Merkwürdigste sein, was ihr je gesehen habt. Es ist okay; es ist ein Naturschauspiel.

Ich würde euch eindringlich empfehlen: Berührt keines dieser Objekte. Wenn ihr das tut, wird es euch sofort in beschleunigtem Tempo in die vierte Dimension hineinziehen. Es wäre am einfachsten und besten, wenn ihr es vermeidet, das derart schnell zu vollziehen. Sollte es sich aber nicht vermeiden lassen, so ist es der Wille Gottes.

## Künstlich geschaffene Objekte und Gedankenformen der Luziferrealität

Das andere Phänomen, das mit annähernder Sicherheit auftreten wird, hat mit der Natur der Wirklichkeit zu tun, die Luzifer erschuf und in der wir leben. Die ursprüngliche Wirklichkeit wurde so erschaffen, dass alles sich gegenüber allem anderen in einer göttlichen Ordnung befindet. In Luzifers Realität jedoch hat die Technik synthetische Objekte hervorgebracht. Diese Materialien, die man in der Natur nicht antrifft, werden nicht in der Lage sein, in die vierte Dimension überzugehen. Sie werden wieder zu den Elementen, aus denen sie entstanden sind. Es ist möglich, Synthetikmaterial in die nächste Dimension zu schicken, aber es erfordert ein besonderes Energiefeld, damit es intakt bleibt.

Außerdem haben diese synthetischen Materialien ein bestimmtes Stabilitätsspektrum. Manche von ihnen, wie etwa Glas, sind nicht weit von Naturmaterialien entfernt. Glas ist ja einfach nur geschmolzener Sand. Andere Materialien jedoch sind sehr naturfern und von daher viel instabiler, wie zum Beispiel unsere heutigen Kunststoffe. Das bedeutet, dass einige synthetische Objekte in diesem Zeitraum von fünf bis sechs Stunden je nach Stabilitätsgrad schneller als andere schmelzen oder zerfallen werden. Euer Auto besteht aus Kunststoffen und anderen hochgradig instabilen Materialien, also wird es definitiv unbrauchbar werden. Selbst euer Haus besteht wahrscheinlich aus einer Vielzahl nicht haltbarer Materialien und wird weitgehend zusammenbrechen und sich zum Teil auch auflösen. Die meisten modernen Häuser werden während dieser Phase nicht sicher sein.

In dem Wissen, dass diese Zeit kommen wird und was dann passieren würde, haben die Taos Pueblo es schon vor langem verboten, innerhalb des Pueblos moderne Baustoffe zu verwenden. Im Volk der Taos baut man durchaus Sommerhäuser, die sich nicht im Pueblo selbst befinden, aus synthetischen Materialien, aber man weiß dort: wenn der Tag der Reinigung kommt, wird man zu den im traditionellen Stil gehaltenen Häusern des Pueblos eilen. Manchmal hat man sogar Fenster in die Pueblo-Bauten eingesetzt, aber da die Öffnungen vorher auch ohne Glasscheiben waren, wird eine Fensterscheibe kein großer Verlust sein: Von den Fenstern abgesehen, besteht ihr Pueblo nur aus Lehm, Stroh, Sand, Steinen und Bäumen. Dort wird man dieses Problem nicht haben.

Von daher wäre es das Beste, ihr seid in der Natur, wenn es geschieht, aber wenn ihr das nicht könnt, dann ist das Gottes Wille. Ich würde mir keine Gedanken darüber machen. Ich informiere euch nur darüber, damit ihr versteht, was sich abspielt, wenn dieser Übergang beginnt. Ich werde das noch etwas näher erklären. Synthetische Objekte sind wirklich nur Gedanken, die von und durch das luziferische Experiment entstanden sind. In der ursprünglichen Wirklichkeit existieren sie nicht. Es mag schwer zu verstehen sein, dass sie nur Gedanken sind. "Gedankenformen" wäre ein besserer Ausdruck. Sie kommen von dem, was die Hindus die mentale Ebene nennen, von einer höheren Dimension und sickern langsam durch die Dimensionen abwärts, bis sie hier in der dritten Dimension angelangen.

Aus menschlicher Sicht ist es so, dass eine Person an etwas denkt, sich das Objekt vorstellt und dann überlegt, wie es herzustellen sei. Das Objekt wird vom Menschen auf die eine oder andere Weise hergestellt und wird so auf der Erde manifest. Das kann durch eine Einzelperson oder eine Gruppe erfolgen, es spielt keine Rolle. Nicht die Person(en), die es erschafft oder erschaffen, halten das Objekt hier auf der Erdebene, obwohl es ihre Kreation ist. Vielmehr wird es durch das menschliche Gitter unserer dritten Dimension, das den Planeten umgibt, an Ort und Stelle gehalten. Dieses Gitternetz ist das Bewusstseinsgitter aller Menschen, die auf dieser Ebene existieren. Es ist eine vereinbarte Realität, die durch das Gitter alles an Ort und Stelle bleiben lässt, sodass dann, wenn jemand stirbt, der ein Objekt erschaffen hat, das Objekt dennoch dableibt. Würde aber das Gitter, das diese Objekte hält, zusammenbrechen, so würde sich das Objekt in seine Ausgangsmaterialien verwandeln und sich in Nichts auflösen. Und eben dieses Gitter wird vor oder während

der Verschiebung zusammenbrechen. Naheliegenderweise wird es den Personen, die schon jetzt wegen des Zusammenbruchs des geo-magnetischen Feldes durchdrehen, noch viel schlimmer ergehen, wenn sie den Zusammenbruch der luziferischen Wirklichkeit mitbekommen, bei der Objekte verschwinden oder auseinanderzufallen beginnen. Das Gute daran ist, dass es nicht einmal sechs Stunden dauert.

Nach Edgar Cayce und anderen Medien hat es vor uns schon viele außerordentlich hoch entwickelte Zivilisationen hier auf der Erde gegeben, aber es gibt kaum eine oder gar keine Spur von ihnen. Das liegt an dem, was wir gerade geschildert haben. Ihre synthetischen Erzeugnisse haben die letzte Dimensionsverschiebung vor 13.000 Jahren oder andere, vorherige Verschiebungen, nicht überstanden. Gott räumt jedes Mal, wenn es zu einer Dimensionsverschiebung gekommen ist, im ursprünglichen Wirklichkeitsumfeld gründlich auf.

Wenn eine hoch entwickelte Kultur von Außerirdischen hierher kommt und will, dass ein Bauwerk (zum Beispiel eine Pyramide) Zehntausende von Jahren hält, so stellt sie es nicht aus raffiniertem, neuzeitlichen Metall, wie rostfreiem Stahl her. Vielmehr verwenden diese Wesen natürliche Baumaterialien von diesem Planeten, die sehr hart und haltbar sind. Auf diese Weise können sie sicher sein, dass die Pyramide all die natürlichen Dimensionsverschiebungen überdauern wird, die jeder Planet erfährt. Es ist keine steinzeitliche Grenze, die ihnen auferlegt ist, sondern eine intelligente Entscheidung, das ist alles.

Darüber hinaus sind diese hochentwickelten außerirdischen Kulturen auch sehr darauf bedacht, keine Spuren von sich zu hinterlassen. Entweder sie nehmen ihre Körper wieder mit, oder sie lassen sie verdampfen, um das galaktische Nichteinmischungsgesetz nicht zu brechen.

### **Planetare Verschiebungen**

Jede Person, die je auf der Erde gelebt hat, hat die Verschiebung bereits erfahren. Das musste sie, um hierher auf die Erde zu kommen. Das ist einfach eine kosmische Tatsache. Wir mussten, – es sei denn, wir sind von ganz in der Nähe gekommen – , bevor wir zur Erde kamen, durch die große Leere hindurch, um hierher zu gelangen. Also mussten wir von einer Dimension in die andere wechseln. An dem Tag, an dem ihr als Baby auf die Erde geboren wurdet, habt ihr einen Übergang in eine andere Dimension erlebt. Ihr seid von einer Welt in die andere gewechselt. Es liegt nur an unserem schlechten menschlichen Gedächtnis, dass wir uns nicht erinnern.

Dadurch, dass wir uns nicht an die Erfahrung erinnern, wie wir geboren wurden oder von den anderen Dimensionen kamen, haben wir uns selbst enorme Einschränkungen auferlegt. Zum einen können wir die Realität großer Entfernungen nicht überwinden. Die Entfernungen in unserer Wirklichkeit sind so groß, dass wir sie nicht überwinden können. Wir können nicht einmal unser Sonnensystem verlassen, denn in diesem derzeitigen Bewusstseinszustand sind wir in unserem eigenen Zuhause gefangen.

Stimmt das nicht? Nimmt man Zeit und Raum so wahr, wie das herkömmlicherweise der Fall ist, so ist es nicht möglich, große Entfernungen mit einem Raumschiff zurückzulegen. Zu diesem Schluss ist man auch in der Wissenschaft gekommen. Aber natürlich ist es eine entmutigende Annahme, dass wir unser eigenes Sonnensystem nie verlassen können. Den nächstgelegenen Stern zu erreichen (Alpha Centauri, etwa vier Lichtjahre entfernt) würde mit der derzeit verfügbaren Raumfahrttechnik etwa 115.000 Jahre dauern. Die Menschen leben gar nicht so lange, und abgesehen davon ist das nur der allernächste Stern. Tief ins All zu gelangen, wäre schlichtweg unmöglich. Wir müssten schon unsere Auffassung von Zeit und Raum ändern, um da erfolgreich zu sein.

Wie bereits gesagt, ist unser Problem, dass wir nur über Zeit und Raum Bescheid wissen; die Realität der Dimensionen ist uns beinahe verlorengegangen. Da alles perfekt ist, erinnern wir uns jetzt daran, genau dann, wenn wir uns erinnern müssen. Wir erinnern uns zuerst in unseren Träumen, dann in unseren Filmen. Filme wie "Star Trek", "Contact", "Sphere" und viele andere befassen sich mit dem Thema "Dimensionen". Wir werden uns erinnern, denn Gott ist mit uns. Tun wir es also. Ich werde euch genau sagen, was normalerweise bei einer Verschiebung in eine andere Dimension geschieht. Ich werde diese Schilderung aus meiner unmittelbaren Erfahrung heraus geben. Was sich jedoch tatsächlich ereignet, mag etwas anders sein, denn das Universum ist stets am experimentieren. Manchen von euch wäre es wahrscheinlich lieber, dass ich das in Form einer Geschichte erzählte, aber für mein Gefühl ist es kurz und knapp hier angebracht.

### **Wie wir eine tatsächliche planetare Verschiebung erfahren**

Erinnert euch daran, dass das, was ich gleich sage, dem entspricht, was in einem galaktischen Lehrbuch stehen würde. Es ist einfach das normale Szenarium. Es kann viele verschiedene Details geben, da das Leben flexibel ist, aber indem ihr die Norm kennt, könnt ihr euch die Unterschiede vorstellen.

Wenn wir in dieses neue Millennium eintreten, gehen die Aufgestiegenen Meister davon aus, dass es sehr wenig Gewalt geben wird, wenn wir uns dieser Verschiebung nähern, denn wir sind schon ein gutes Stück auf dem Weg vorangekommen. Wir haben großartige Arbeit geleistet, wenn es darum ging, das neue menschliche Bewusstsein zu gebären! Also werde ich jetzt sagen: lasst es locker angehen, macht euch keine Sorgen. Genießt diesen Übergang. Während ihr die Vollkommenheit des Lebens beobachtet, könnt ihr dieses kleine Baby sein, in das ihr euch vielleicht am liebsten wieder zurückverwandelt hättet. Wisst, dass für euch gesorgt werden wird und dass reine Liebe die Ereignisse regiert. Diese Energiewelle ist so viel größer als ihr, dass ihr euch genauso gut dem Leben hingeben und einfach sein könnt.

Wir haben wahrscheinlich die potentiellen zwei Jahre Chaos in drei Monate umgewandelt. Es wird jetzt davon ausgegangen, dass die Periode vor der Verschiebung wahrscheinlich sehr kurz und fast ohne Unterbrechung sein wird. Man nimmt an, dass es kaum eine oder keine Vorwarnung geben wird, außer der fünf oder sechsständigen Verschiebungsphase. Es ist mehr als wahrscheinlich, dass ihr eines Morgens aufwacht und euch vor Sonnenaufgang als Baby in einer völlig neuen Welt wiederfindet.

### **Sechs Stunden vor dem Übergang**

Beginnen wir sechs Stunden vor dem Übergang. Ihr wacht an einem klaren, kühlen Morgen auf und fühlt euch großartig. Beim Aufstehen merkt ihr, dass ihr euch sehr leicht und ein wenig merkwürdig fühlt. Ihr beschließt, erst einmal zu baden. Während ihr auf das einlaufende Badewasser seht, spürt ihr etwas hinter euch. Ihr dreht euch um und seht ein großes, hell leuchtendes Objekt in eigenartigen Farben, das in der Nähe der Wand etwa einen Meter über dem Boden schwebt. Während ihr versucht, herauszubekommen, worum es sich handelt, taucht aus dem Nichts ein kleineres ein paar Schritte entfernt auf. Die beiden beginnen durch den Raum zu schweben.

Ihr springt auf und rennt ins Schlafzimmer, nur um festzustellen, dass der gesamte Raum voll ist von diesen merkwürdigen, unvorstellbaren Gebilden. Ihr denkt vielleicht, ihr hättet einen Nervenzusammenbruch oder vielleicht würde ein Gehirntumor eure Wahrnehmung beeinflussen, aber keines von beidem ist der Fall. Plötzlich beginnt der Boden auseinanderzuklaffen, und das ganze Haus verzieht sich. Ihr rennt nach draußen in die Natur, wo alles ganz normal scheint, bis auf diese vielen seltsamen Gebilde überall.

Ihr beschließt, euch hinzusetzen und nicht mehr vom Fleck zu rühren. Ihr denkt an eure Mer-Ka-Ba und beginnt bewusst zu atmen. Ihr entspannt euch in den Fluss des Prana hinein, der durch euren Körper strömt. Die große, sich drehende Mer-Ka-Ba umfängt euch nun ganz mit ihrer Wärme und Sicherheit. Ihr richtet euch auf eure Mitte aus und wartet, denn was jetzt geschehen wird, ist Gottes Gnade überlassen. Es gibt wirklich keinen Ort, wo ihr hingehen könntet. Es ist die phantastischste Reise, die ihr euch vorstellen könnt. Uralt, und doch brandneu. Sie ist voller Schönheit, und ihr fühlt euch phantastisch. Ihr fühlt euch lebendiger als je zuvor, als ihr noch in der normalen Erdenrealität wart. Jeder Atemzug scheint so spannend.

Ihr blickt quer über die Wiese, wo rotglühender Nebel sich überall um euch herum hinabsenkt. Bald seid ihr von diesem roten Nebel eingehüllt, der offenbar seine eigene Lichtquelle hat. Dieser Nebel sieht nicht aus wie ein Nebel, den ihr je zuvor gesehen habt. Jetzt scheint er überall zu sein. Ihr atmet ihn sogar. Ein merkwürdiges Gefühl kommt durch euren Körper. Es ist nicht wirklich schlecht, nur ungewöhnlich. Euch fällt auf, dass der rote Nebel sich langsam in Orange wandelt. Kaum habt ihr gesehen, dass er orange ist, da wird er gelb. Das Gelb geht rasch in Grün über, dann Blau, dann Purpur, dann Violett, dann Ultraviolett. Schließlich explodiert mit Macht ein Blitz aus reinem weißem Licht in euer Bewusstsein. Ihr seid nicht nur von diesem weißen Licht umgeben, sondern es scheint, dass ihr dieses Licht seid. Für euch existiert nichts sonst.

Dieses letzte Gefühl scheint noch lange anzuhalten. Langsam, ganz langsam, verwandelt sich das weiße Licht in klares Licht, und der Ort, wo ihr sitzt, wird wieder sichtbar. Nur dass es so aussieht, als wäre alles dort metallisch und aus reinem Gold, die Bäume, die Wolken, die Tiere, die Häuser, andere Menschen bis auf euren Körper, der golden wirken mag oder auch nicht. Fast unmerklich wird die goldene, metallische Wirklichkeit transparent. Langsam beginnt alles auszusehen wie goldenes Glas. Ihr könnt geradewegs durch Wände sehen, ihr könnt sogar Menschen hinter ihnen gehen sehen.

### **Die Große Leere, drei Tage Dunkelheit**

Schließlich beginnt die goldenmetallene Wirklichkeit zu verblassen und schwindet. Das leuchtende Gold wird glanzlos und verliert unablässig weiter sein Licht, bis eure ganze Welt dunkel und schwarz ist. Eine Schwärze hüllt euch ein, und eure alte Welt ist für immer verschwunden. Ihr könnt nichts mehr sehen, nicht einmal euren Körper. Ihr merkt, dass ihr Stabilität bewahrt, aber gleichzeitig scheint ihr zu schweben. Eure vertraute Welt ist verschwunden. Empfindet hier keine Angst. Es gibt dabei nichts zu fürchten. Es ist vollkommen natürlich. Ihr seid in die Große Leere zwischen der dritten und vierten Dimension eingetreten, die Große Leere, aus der alle Dinge hervorgekommen sind und in die sie stets wieder zurückkehren müssen. Ihr seid durch die Tür zwischen den Welten getreten. Es gibt keinen Schall und kein Licht. Ihr seid in jeder vorstellbaren Weise völlig aller sensorischen Eindrücke beraubt. Ihr könnt nichts anderes tun als abwarten und Dankbarkeit verspüren für eure Verbindung mit Gott. Wahrscheinlich werdet ihr an diesem Punkt träumen. Das ist okay. Wenn ihr nicht träumt, wird es euch so vorkommen, als verginge eine lange, lange Zeit. In Wirklichkeit werden es nur etwa drei Tage sein.

Um genau zu sein, kann dieser Zeitraum zwischen zwei-einviertel Tagen (kürzester bekannt gewordener Zeitraum) und vier Tagen (der längste) betragen. Normalerweise liegt er zwischen drei und dreieinhalb Tagen. Diese Tage sind natürlich Erdentage, und es ist die erfahrungsbezogene Zeit, nicht die reale, da Zeit, wie wir sie kennen, nicht existiert. Ihr habt das "Ende der Zeiten" erreicht, von dem die Maya und andere Religionen und Personen aus spirituellen Kreisen gesprochen haben.

## **Die Neugeburt**

Die nächste Erfahrung ist recht schockierend. Nach drei Tagen "floaten" in Nichts und schwarzer Leere, mag es euch auf einer Ebene eures Seins so vorkommen, als seien tausend Jahre vergangen. Und dann, völlig unerwartet und binnen eines Augenblicks, explodiert eure ganze Welt in ein strahlend weißes Licht. Es wird euch blenden. Es wird das hellste Licht sein, das ihr je gesehen habt, und eure Augen werden lange brauchen, um sich auf es einzustellen und mit der Intensität dieses neuen Lichts umzugehen. Es ist mehr als wahrscheinlich, dass die Erfahrung euch völlig neu vor kommen wird. Aus euch ist gerade ein Neugeborenes in einer neuen Wirklichkeit geworden. Ihr seid ein kleines Baby. Genau wie damals, als ihr hier auf die Erde geboren wurdet, kamt ihr von einem sehr dunklen Ort zu einem sehr hellen; ihr wart irgendwie geblendet und wusstet nicht, was um alles in der Welt sich da abspielte. Die Erfahrung jetzt ist in vieler Hinsicht ähnlich. Herzlichen Glückwunsch! Ihr seid gerade in eine glänzende neue Welt geboren worden!

Wenn ihr beginnt, euch an diese Intensität des Lichts zu gewöhnen, was eine Weile dauern mag, werdet ihr anfangen, Farben zu sehen, die ihr noch nie zuvor gesehen habt und von denen ihr nie wusstet, dass es sie gibt. Alles, die gesamte Struktur und Erfahrung der Wirklichkeit, wird für euch bizarr und ungewohnt sein, bis auf die kurze Zeit mit den schwebenden Objekten unmittelbar vor der Verschiebung. In Wahrheit ist es mehr wie eine zweite Geburt. Wenn ihr auf der Erde geboren werdet, beginnt ihr klein und wächst ständig weiter, bis ihr erwachsen seid. Wir denken gewöhnlich, mit dem Erwachsenenalter sei das Größerwerden beendet. Was eigenartig klingen mag solange, bis ihr es seht, ist, dass ein erwachsener menschlicher Körper in der nächsten Welt einem Neugeborenen gleicht. Genau wie hier, beginnt ihr auch dort zu wachsen und größer zu werden, bis ihr in dieser neuen Welt den Erwachsenenstatus erreicht. Erwachsene sind in dieser neuen Welt der vierten Dimension deutlich größer als hier. Ein männlicher Erwachsener ist etwa 4,3 bis 4,8 Meter groß; eine weibliche Erwachsene misst 3 bis 3,7 Meter.

Euer Körper wird fest wirken, wie auf der Erde, doch verglichen mit dem der dritt-dimensionalen Erde ist er es nicht. Es ist sogar so, dass euch niemand sehen könnte, würdet ihr euch zur Erde zurückbegeben. Ihr habt noch immer eine atomare Struktur, doch die Atome werden sich größtenteils in Energie umgewandelt haben. Ihr seid eine Menge Energie und sehr wenig Materie geworden. Ihr könnt schnurstracks durch eine solide Wand auf der Erde gehen, hier jedoch seid ihr fest. Diese Neugeburt wird euer letztes Leben in einer Struktur in dem Sinne sein, wie ihr das kennt. In der fünften Dimension, die bald nach der vierten kommt, gibt es keine Formen von Leben. Wir haben es mit einem formlosen Bewusstseinszustand zu tun. Ihr werdet keinen Körper haben, aber überall gleichzeitig sein. Die Zeit ist ganz anders in der vierten Dimension. Ein paar Minuten auf der Erde entspricht mehreren Stunden in 4D, also werdet ihr in einem Zeitraum, der euch wie etwa zwei Jahre vorkommt, erwachsen werden. Doch einfach nur größer zu werden, das ist es nicht, worum sich das Leben dreht, genauso wie hier auf der Erde. Es gibt Ebenen des Wissens und Seins, die man sich schwer vorstellen könnte – von dort, wo ihr sein werdet, wenn ihr in die vierte Dimension hineingelangt, genauso wie ein Baby hier auf der Erde Astrophysik nicht verstehen könnte.

## **Eure Gedanken und euer Überleben**

Hier seid ihr also, ein Baby in einer neuen Welt. Doch in dieser neuen Welt seid ihr alles andere als hilflos. Ihr seid ein machtvoller Geist, der die gesamte Wirklichkeit mit seinen Gedanken lenken kann. Was ihr auch denkt, es geschieht sofort! Doch zuerst erkennt ihr diese Verbindung normalerweise nicht. Die meisten Menschen bringen diese zwei Dinge einige Tage lang nicht zusammen, und diese paar Tage sind entscheidend. Sie könnten euch davon abhalten, in dieser neuen Welt zu überleben, wenn ihr sie nicht versteht. – Hier seid ihr also, nur ein paar Minuten alt, und der erste große Test im Leben beginnt. Wenn das Fenster zur vierten Dimension geöffnet wird,

kann jeder hindurch, aber gewöhnlich können nicht alle bleiben. Nach dem, was ich herausgefunden habe, gibt es in diesem Stadium drei Typen von Menschen. Erstens gibt es Menschen, die das Fenster passieren und soweit sind. Sie haben sich vorbereitet in diesem Leben, dadurch, wie sie gelebt haben. Dann gibt es Menschen, die nicht soweit sind, die so voller Angst sind, dass sie es nicht zulassen können, diese dritte Dimension zu verlassen, durch die Große Leere hindurch, und sie kehren sofort zur Erde zurück. Und als Letztes gibt es da noch eine dritte Gruppe, die das Fenster passiert, aber noch nicht ganz soweit ist für diese Erfahrung. Diese Menschen waren hinreichend vorbereitet darauf, den Übergang in die vierte Dimension zu vollziehen, aber noch nicht ganz bereit, dort zu bleiben. Von diesen Personen spricht Jesus, wenn er am Ende eines Gleichnisses sagt: "Denn viele sind berufen, aber wenige sind auserwählt."

Es gibt noch ein weiteres Gleichnis von dem Weizen anbauenden Landwirt, dessen Knechte ihm berichten, dass auf seinen Weizenfeldern viel Unkraut wächst und fragen, was sie tun sollen. Der Bauer sagt ihnen, sie sollten das Unkraut zusammen mit dem Weizen wachsen lassen, und zur Erntezeit würden sie dann beide einholen und die Spreu vom Weizen trennen. Normalerweise würde ein Landwirt versuchen, das Unkraut auszumerzen, bevor es hoch aufgewachsen ist, aber dieser hier sagt das nicht. Was Jesus hier anspricht, sind diese beiden unterschiedlichen Typen von Menschen: diejenigen, die soweit sind und diejenigen, die es nicht sind. Wenn Menschen noch nicht ganz soweit sind, bedeutet das, dass sie ihre gesamten Ängste und ihren Hass mitnehmen. Wenn sie sich selbst in dieser sehr bizarren Welt wiederfinden, steigen all ihre Ängste und ihr Ärger auf. Da sie nicht wissen, dass das, was sie denken, um sie herum Gestalt annimmt, beginnen sich ihre Ängste zu manifestieren. Da sie nicht verstehen, was geschieht, reproduzieren die meisten anfangs vertraute Bilder ihrer alten Welt, Dinge, die sie wiedererkennen können. Sie tun das, um sich das, was da geschieht, irgendwie zu erklären. Sie tun es nicht bewusst, sondern aus ihrem Überlebensinstinkt heraus. Sie beginnen, die alten Bilder und emotionalen Muster zu erschaffen. Aber diese neue Welt ist so bizarr, dass all ihre Ängste aufsteigen. Sie sagen sich: "Du lieber Himmel, was geschieht hier eigentlich? Das ist doch verrückt, das ist Wahnsinn!" Sie sehen Menschen, die schon lange tot sind. Sie sehen vielleicht Szenen aus ihrer Vergangenheit, ja sogar aus ihrer Kindheit. Nichts macht Sinn. Ihr Geist sucht nach einer Möglichkeit, eine Ordnung herzustellen. Sie denken, dass sie halluzinieren, und dadurch steigt noch mehr Angst auf. In ihrem irdischen Denken haben sie vielleicht das Gefühl, dass ihnen jemand anders das antut, also müssten sie sich schützen. Das Ego meint, es bräuchte ein Gewehr. Die Manifestation folgt auf den Gedanken, und wenn sie hinuntersehen, ist da eine Flinte mit Zielfernrohr, genau das, was sie gewollt haben. Sie heben das Gewehr auf und denken: "Ich brauche Munition." Sie blicken nach links, und da sind große Kisten mit Munition. Sie laden ihr Gewehr und halten sofort Ausschau nach üblen Typen, von denen sie glauben, sie wollten ihnen an den Kragen. Was taucht also auf der Stelle auf? Die üblen Typen, bis an die Zähne bewaffnet. Nun, wo ihre schlimmsten Befürchtungen Gestalt anzunehmen beginnen, fangen sie an, um sich zu schießen, wo sie sich gerade befinden. Wo sie sich auch hinwenden, versuchen andere Menschen, sie umzubringen. Schließlich manifestiert sich ihre größte Angst, und sie werden erschossen.

Es kommt zu irgendeinem Szenarium' das sie von dieser höheren Welt in die Welt zurückbringt, aus der sie gekommen sind. Das meinte Jesus, als er sagte: "Wer das Schwert zur Hand nimmt, wird durch das Schwert sterben." Doch Jesus sagte auch: "Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdenreich besitzen", was bedeutet, wenn ihr in dieser neuen Welt sitzt und schlichte Gedanken der Liebe, der Harmonie und des Friedens denkt und dabei Gott und euch selbst vertraut, so wird genau das in eurer Welt Gestalt annehmen. Ihr werdet eine harmonische, wunderschöne Welt manifestieren. Wenn ihr "sanftmütig" seid, so erlaubt ihr euch selbst, durch eure Gedanken, Gefühle und Handlungen, in dieser höheren Welt zu bleiben. Ihr überlebt. Das ist natürlich nur der Anfang. Ihr werdet also in eine neue Welt hineingeboren und überlebt. Von diesem Punkt an gibt es mehrere Möglichkeiten. Eine, die sich unweigerlich zeigen wird, ist, dass ihr nach einer Weile diese Wirklichkeit näher in Augenschein nehmt und merkt, dass alles geschieht, was ihr denkt.

An diesem Punkt sehen Menschen an ihrem Körper herab und sagen: "Wow" und mit ihren Gedanken perfektionieren sie dann ihren Körper und werden physisch zu dem, was sie schon immer sein wollten. Sie heilen sich rundum, lassen sich sogar verlorene Arme und Beine nachwachsen. Warum nicht? Es ist, wie wenn ein Kind ein neues Spielzeug hat. Da das Ego in diesem Stadium oft noch ein klein wenig funktioniert, macht ihr euch vielleicht so richtig schön oder gutaussehend oder größer. Aber bald wird es euch langweilig werden, euren Körper zu perfektionieren. Ihr werdet eure restliche neue Wirklichkeit zu erkunden beginnen. Eines wird jedenfalls mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit passieren: Euch fallen plötzlich große, umherwandernde Lichter um euch herum auf. Sie heißen Mutter und Vater. Ja, ihr werdet in der vierten Dimension Eltern haben. Das ist jedoch das letzte Mal, denn in der nächst höheren Welt wird das nicht mehr so sein.

In der Region der vierten Dimension, in der ihr angekommen seid, existieren keine familiären Probleme, wie wir sie hier auf der Erde erfahren haben. Eure Eltern dort werden euch auf eine Weise lieben, von der ihr wahrscheinlich auf der Erde nur geträumt habt. Sie werden euch vollkommen lieben und für euch sorgen. Sie werden nicht zulassen, dass euch irgend etwas Schlimmes zustößt, wo ihr doch nun überlebt habt. Es gibt absolut nichts, worum ihr euch Sorgen machen müsst. Es ist eine Zeit außerordentlicher Freude, wenn ihr euch dem einfach überlasst und zulasst, dass diese Liebe euch leitet. Vielleicht werdet ihr merken, dass ihr gerade das große Spiel des Lebens gewonnen habt. Aller Schmerz und alles an Leid, was ihr im Leben erfahren habt, ist vorbei, und eine andere, wunderschöne und heilige Ebene des Lebens tritt zutage. Nun beginnt der Sinn und Zweck des Lebens bewusst wiederzukehren. Ihr erlebt mit einem Mal eine andere, uralte und dennoch neue Form, zu leben, und sie steht euch zur Verfügung. Sie ist immer euer gewesen, aber ihr habt sie aufgegeben. Jetzt kehrt ihr also in den Bewusstseinszustand zurück, in dem Gott in allem Lebendigen offenbar ist. Er ist in jedem Atemzug offenbar, der in euren strahlenden Lichtkörper eintritt.

### **Wie ihr euch vorbereitet: Das Geheimnis des Alltags**

Ihr fragt was ihr hier auf der Erde tun könnt, um euch auf diese Erfahrung der höheren Welten vorzubereiten? Definitiv nicht Nahrungsmittel horten und eine unterirdische Zuflucht bauen oder etwas anderes dieser Art. Nicht, dass dieses Handeln falsch wäre, es ist nur so, dass die physische Vorbereitung ihre Grenzen hat. Im Himmel, in den höheren Welten, seid ihr das, was ihr erschafft. Das trifft auch hier zu, nur dass die meisten von uns es nicht wissen. Von der vierten Dimension an wird es offensichtlich. Da wir das sind, was wir erschaffen, wird es wichtig und notwendig, dass das von uns Ausgesendete im Einklang mit dem Leben überall ist. Wir gelangen zu dem Verständnis, dass alles, was wir denken, fühlen und tun, die Welt erschafft, in der wir leben müssen. Deshalb kann man das gewöhnliche Leben hier auf der Erde als Schule sehen, als einen Ort, wo jeder Augenblick des Lebens uns Lektionen erteilt, die sich unmittelbar auf die nächste Welt übertragen lassen. Kein Wunder, dass man in Ägypten und den meisten alten Kulturen den Tod mit solcher Ehrerbietung betrachtete. Der Tod, wie er auch kommt, ist das Tor der Dunkelheit in die Große Leere, die in das strahlende Licht der höheren Welten des Lebens führt. Wird er gemeistert, so führt er direkt in eine bewusste Verbindung mit allem Leben überall in dem ewigen Leben!

Wie ist das also mit den irdischen Lektionen? Die Wahrheit ist, dass der Ursprung allen Lebens in den Augen einer jeden Person zu finden ist. Selbst hier auf der Erde sind in jedem Menschen in jedem Augenblick große Intelligenz und Weisheit und Liebe präsent. Ist das erst einmal erkannt, wird deutlich, dass eure Gedanken, Gefühle und Handlungen der Schlüssel sind. Ihr wisst genau, was zu tun ist. Mit anderen Worten: Perfektioniert euren Charakter. Die strahlenden Diamanten in eurem Charakter werden zu den Überlebenswerkzeugen des Aufstiegs. Buddha, Maria, Laotse, Mohammed, Jesus, Abraham, Krishna, Babaji, Mutter Theresa und rund 8000 weitere große

Meister und Meisterinnen des ewigen Lichts, sie alle sind eure Lehrerinnen und Lehrer, eure Helden und Heldinnen in Bezug auf das Leben. Durch ihr Beispiel können sie euch zeigen, wie ihr euren Charakter ausbilden könnt. Sie alle haben das Empfinden, dass, seinen Nächsten zu lieben der primäre Schlüssel ist. Es bringt Ordnung in die Welt, die ihr erschafft. Es schenkt euch ewiges Leben. Könnt ihr das sehen?

Beim Melchizedek-Übergang, wenn ihr durch die sogenannten Sternentore gelangt – und von einer Ebene des Daseins zu einer anderen –, kommt ihr nur durch das Denken, Fühlen und Sein ganz bestimmter emotionaler und mentaler Muster hindurch. Diese Muster kommen gewöhnlich zu fünf oder sechs daher [siehe Kapitel 13, Anmerkung 5]. Das Muster, das ich verwendete, um in diese Dimension einzutreten, lautete Liebe, Wahrheit und Schönheit, Vertrauen, Harmonie und Frieden. Es gibt noch viele weitere. Sie sind wie Codes oder Schlüssel, die es euch ermöglichen, an den Wächtern vorbeizukommen. Wenn die Wächter spüren, dass ihr soweit seid für die Welt, die sie bewachen, so werden sie euch hindurchlassen. Wenn nicht, jagen sie euch zu der Welt zurück, aus der ihr gekommen seid. Es ist einfach ihr Job, und ihr erschafft euch die Situation so, wie sie ist.

Wenn ihr einfach dort sitzen und diese Muster aus Liebe, Wahrheit und Schönheit, Vertrauen, Harmonie und Frieden vor euch hin singen könnt, braucht ihr euch über absolut gar nichts Gedanken zu machen. Das ist das weibliche Muster. Es gibt auch noch andere Muster. Es gibt ein männliches, nämlich Mitgefühl, Demut und Weisheit, Einheit, Liebe und Wahrheit. Liebe und Wahrheit kommen bei allen Sternentormustern vor. Wo Mitgefühl und Demut zusammenkommen, ist Weisheit; das ist die männliche Komponente. Und wo Liebe und Wahrheit sind, ist Einheit; das ist die weibliche Komponente. Beim ersten Sternentormuster, das anders angeordnet ist, ist dort, wo sich Liebe und Wahrheit finden, Schönheit, also die männliche Komponente. Und wo Vertrauen und Harmonie sind, ist Frieden, die weibliche Komponente. Diese mentalen/emotionalen Zustände oder Sternentormuster werden also zum wichtigsten Gut, das ihr mitbringen könnt, wenn ihr in die höheren Welten eintretet. Sie werden mit jedem Mal, wo ihr noch höher gelangt, noch grundlegender. Wohin führt dieser Prozess?

Wenn ihr die vierte Dimension erreicht und eure Situation seht und versteht, sowie eure Fähigkeit beweist, Ereignisse zu steuern, ereignet sich etwas Merkwürdiges. erinnert ihr euch an die Malerei an der Decke der ägyptischen Pyramidenkammer, die als das Ei der Metamorphose bezeichnet wurde, die mit dem orangeroten Oval über den Köpfen der Ägypter, die gerade die 90-Grad-Wendung in die nächste Welt vollzogen? Wie sie werdet auch ihr eine Metamorphose durchleben. Wie beim Schmetterling wird euer Körper sich rasant in etwas zwar Ähnliches, aber dennoch auf einzigartige Weise Anderes verwandeln. "Pharao" bedeutet: "das, was du werden wirst." Der erste König der den Namen Pharao erhielt, war Echnaton mit seiner liebevollen Gemahlin Nofretete. Wenn ihr wissen wollt, was aus euch werden wird, so könnt ihr es an ihnen sehen. Die Rasse, von der sie abstammen, die Sirianer, sind unser Vater, und wir tragen die Gene in uns, die sie uns gegeben haben. Wenn es an der Zeit dafür ist, werden wir uns in Angehörige ihrer Rasse verwandeln. Es ist eine Rasse, die für die vierte Dimension gedacht ist. Wenn das geschieht, werdet ihr euch sagen: "Ja klar, ich erinnere mich." Die Veränderungen, die in eurem Körper stattfinden, werden sich so natürlich anfühlen, dass ihr euch keine Gedanken darüber machen werdet. Das Leben in der nächsten Welt wird normal und gewöhnlich scheinen, wenn das Wachstum beginnt. Ihr werdet in einen der drei höchsten Obertöne der vierten Dimension eingetreten sein: den zehnten, elften oder zwölften Oberton. In einer oder mehrerer dieser drei Welten werdet ihr das Wissen und die Weisheit erlangen, zur fünften Dimension weiterzuwandern, womit der Beginn einer Reise zurück zu Gott gekommen ist, mit ständigen Veränderungen, während sich die Wahrheit entfaltet. Die Augen des Universums ruhen auf uns, die großen Seelen des Universums verfolgen uns genau. Wir sind die Kinder Gottes, die dem Leben die Möglichkeit eines neuen Lebens anbieten. Ich danke euch zutiefst dafür, dass ihr am Leben seid.

## Dieser einzigartige Übergang

Wir haben euch gesagt, was normalerweise geschieht, wenn ein Planet in die vierte Dimension hinüber gelangt. Nun werden wir eine neue Theorie zu dem vorstellen, was sich hier am Anfang des 21. Jahrhunderts des dritten Jahrtausends auf der Erde gerade ereignen mag. Gelegentlich kann es vorkommen, dass ein Planet sich in eine Anomalie hineinbegibt, um den Übergang leichter zu machen. Er geht in die nächste Dimension über, erschafft aber die alte Dimension auf eine solche Weise noch einmal neu, dass das alte Karma zum Abschluss kommen und ein glatterer Übergang in die nächste Welt erfolgen kann. Es kommt auf planetarer Ebene selten vor, ist aber möglich. Gewöhnlich erfordert es jedoch ein hohes Bewusstseinsniveau, es zu initiieren, und genau das fehlt fast immer. Edgar Cayce sagte, die Erdachse werde sich im "Winter 1998" ändern, aber sie tat es nicht. Andere Vorhersagen legten nahe, dass wir bis zum 11. August 1999 entweder auf eine höhere Dimension gelangt sein würden oder uns selbst vernichtet hätten, und scheinbar haben wir auch das nicht getan. Könnte es sein, dass wir den Übergang in die vierte Dimension bereits hinter uns haben, und es nicht wissen? Möglich ist es schon.

Das ist ein so umfassendes Thema, dass ich es hier kaum mit aufnehmen kann. Vielleicht lässt es sich am besten so besprechen, dass wir fragen, woher diese höhere Bewusstseinsstufe kommen könnte, von der aus wir diese Art von Veränderung vollziehen würden. Es kann einfach sein, dass die neuen Kinder der Erde, die Speerspitze des Bewusstseins, genau aus diesem Grund hier sind. Eine immense Zahl unserer heutigen Kinder sind hochentwickelte spirituelle Wesen, die auf die Erde gekommen sind, um uns bei diesem Übergang in eine neue Welt zu helfen. Diese neuen Kinder haben die Fähigkeit, mit außerordentlichen Mitteln den Übergang dieser Welt in eine neue in die Wege zu leiten. Wir werden genau in diesem Augenblick vielleicht zum ersten Mal in der Geschichte Zeugen dieses Wunders. Durch ihr hohes Maß an universellem Verstehen könnten sie diese Welt auf eine solche Weise neu erschaffen, dass sie keine einzige Seele verlieren würden was, glaube ich, ihrem Wunsch entspricht. Wir würden den Ausspruch Jesu dahingehend ändern müssen, dass wir sagen: "Denn viele sind berufen, und alle sind auserwählt." Ich glaube, er wäre überglücklich darüber. Es ist der Traum des Universums gewesen, dass noch die allerletzte Seele den Übergang vollzieht, doch es ist bislang noch nie möglich gewesen.

*Entnommen dem Buch "Die Blume des Lebens" von Drunvalo Melchizedek, Band 2, Kapitel 18, S. 437- 452. Die Bücher entstanden als Niederschrift der Inhalte von Workshops, die der Autor in den Jahren von 1985 bis 1994 hielt.*



~ Frieden Und Innere Stärke Durch Einheit ~

NUR DIE KLEINEN GEHEIMNISSE MÜSSEN GEWAHRT WERDEN, DIE GROSSEN  
BEWAHREN SICH SELBST AUFGRUND ÖFFENTLICHEN UNGLAUBENS...  
(Marshall McLuhan)